

Kosmische Resonanzgeometrie in der Pflanzenwelt

© 1974 - 2014 Adelhard Roidinger

Die geisteswissenschaftliche Forschung unterscheidet sieben planetarische Zyklen. Der gesamte Zyklus umfasst einen Zeitraum von etwa 200 Milliarden Jahren. Jeder planetarische Zyklus beginnt mit einem Wärmekörper, auch als „Alter Saturn“ bezeichnet. Der 2. Zyklus bildet einen Gas/Luft - Körper, die „Alte Sonne“. Der 3. planetarische Zyklus bildet einen wässrigen Körper, den „Alten Mond“. Diese Dreierheit spiegelt sich um eine Achse, den 4. planetarischen Zyklus. Es ist dies unser derzeitiger Erdenplanet. 3 weitere Zyklen folgen (Jupiter, Venus, Vulkan). Die Zahl 7 entsteht (emergiert) aus der Dreierheit, welche sich um eine Achse spiegelt. Diese 3 Prinzipien finden wir in allen kosmischen Prozessen und beim Menschen im Ausdruck seiner dreigliedrigen Wesenheit.

Kosmisches Alter:

Alter Saturn: 154,5 Milliarden Jahre

Alte Sonne: 96 Milliarden Jahre

Alter Mond: 54,5 Milliarden Jahre

Unsere irdische Evolution: 13,5 - 13.7 Milliarden Jahre.

Die Grössenverhältnisse:

Denken wir uns den heutigen Saturn als fliegenden Grenzstein, so bekommen wir eine Vorstellung von der Grösse des „Alten Saturns“.

Der heutige Jupiter als fliegender Grenzstein zeigt uns die Grösse der „Alten Sonne“. Der heutige Mars als fliegender Grenzstein gibt uns eine Vorstellung über die Grösse des „Alten Mondes“.

Jede planetarische Entwicklung beginnt mit einem Bewusstseinsprinzip, es folgt das Lebensprinzip und schliesslich das Formprinzip.

Wir unterscheiden 4 Resonanzstrukturen:

Alter Saturn:

Bewusstseinsprinzip (1. Logos, christlich: Vater-Prinzip, indisch: Sat)

Höchste Determiniertheit, 6 - dimensional mit 6 negativen Dimensionen, somit nulldimensional, gestaltlos, die Welt der Zahlen.

Mensch: Sinnes-Nerven-System.

Resonanz-geometrischer Ausdruck: 12-Seit-Simplex.

Die hyperbolische Welt.

Alte Sonne:

Lebensprinzip (2. Logos, christlich: Sohn-Prinzip, indisch: Ananda)

Deterministisches Chaos, 5 - dimensional mit 4 negativen Dimensionen, somit eindimensional, eine projektive Linienwelt, eingebettet in Ebenen.

Mensch: Rhythmisches- und Zirkulationssystem.

Resonanz-geometrischer Ausdruck: 10-Seit-Simplex.

Hier finden wir die Anlagen zur 5 / 10 - teiligen Symmetrie der Pflanzenwelt.

Die parabolische Welt.

Alter Mond:

Formprinzip (3. Logos; christlich: Geist-Prinzip, indisch: Chit)

Höchste Indeterminiertheit, 4 - dimensional mit 2 negativen Dimensionen, somit zweidimensional, eine Ebenen-Welt.

Mensch: Stoffwechsel-Gliedmassen-System.

Resonanz-geometrischer Ausdruck: 8-Seit-Simplex.

Hier finden wir die Anlagen zur 4 / 8 - teiligen Symmetrie der Pflanzenwelt.

Die elliptische Welt.

Erde:

Mensch - Prinzip (4. Logos, Mensch, ICH - Bewusstsein)

3 - dimensionale Raumeswelt.

Resonanz-geometrischer Ausdruck: 6-Seit-Simplex.

Hier finden wir die Anlagen zur 3 / 6 - teiligen Symmetrie der Pflanzenwelt.

Die Kreis-Welt.